

UNSER „BOCKALA“

... 1909 - 1973 FUHR ES DURCH DIE **ROTMAINAU** ...

Kgl. Bayerische Staatseisenbahnen. 1
Berichtigungsblatt Nr. 1
zum Heft 16 (Mürnberg II)
des Fahrplanbuches vom 1. Mai 1909.
Gültig vom 28. Juni, an dem Tage der Betriebsöffnung der Strecke
Bayreuth-Thurnau.
(Zwischen Seite 60 und 61 einzulegen.)
Leidster Lokalbahnzug Bay 40. (II. III. St.)
Größtes Zuggew. 65 Tonnen; Höchst-G. 30 km.

Stations- entfernung km	Stationen	Br. Nr.	Lokomotiv- leistungen		Mit- fahrt Wagen	Wag- entlast. Wagen	Wag- gang Wagen	Wag- entlast. Wagen	Wag- gang Wagen
			mit Zug	mit Zug					
	Thurnau	47						4 32	
1,80	Simmersdorf Hp				4 40	1	4 41	8	7
5,43	Heinersreuth-Thurnau Hp				4 54 1/2	1	4 55 1/2	13 1/2	12
3,06	Drossenfeld				5 04 1/2	1	5 05 1/2	9	8 1/2
1,42	Nischen Hp				5 09		5 09	3 1/2	3
1,60	Altenplos Hp				5 13 1/2	1	5 14 1/2	4 1/2	4
1,75	Unterwaiz Hp				5 19	1	5 20	4 1/2	4
1,56	Heinersreuth Hp				5 25	1	5 26	5	4 1/2
2,58	Ferzogshöhe Hp				5 33 1/2		5 33 1/2	7 1/2	7
1,79	Altenplos-Haus Hp				5 39	1	5 40	5 1/2	5
1,58	Röhrensee Hp				5 44 1/2		5 44 1/2	4 1/2	4
1,78	Kreuzstein Hp	1532			5 49 1/2		5 49 1/2	5	4 1/2
1,88	Bayreuth	47			5 54		5 54	4 1/2	4

Leidster Lokalbahnzug Bay 41. (II. III. St.)
Größtes Zuggew. 65 Tonnen; Höchst-G. 30 km.

Stations- entfernung km	Stationen	Br. Nr.	Lokomotiv- leistungen	Mit- fahrt Wagen	Wag- entlast. Wagen	Wag- gang Wagen	Wag- entlast. Wagen	Wag- gang Wagen
	Bayreuth	47/1531			8 00		8 00	
1,88	Kreuzstein Hp				8 05	*	8 05	5
1,78	Röhrensee Hp				8 10	*	8 10	5
1,58	Altenplos-Haus Hp				8 14 1/2	*	8 15 1/2	4 1/2
1,79	Ferzogshöhe Hp				8 21	*	8 21	5 1/2
2,58	Heinersreuth Hp				8 27	1	8 28	6
1,56	Unterwaiz Hp				8 33	1	8 34	5
1,75	Altenplos Hp				8 38	1	8 39	4
1,60	Nischen Hp				8 43 1/2	*	8 43 1/2	4 1/2
1,42	Drossenfeld				8 47 1/2	1	8 48 1/2	4
3,06	Heinersreuth-Thurnau Hp				8 55 1/2	1	8 56 1/2	7
5,43	Simmersdorf Hp				9 21 1/2	1	9 22 1/2	25
1,80	Thurnau	47			9 27		9 27	22

Fahrplan Thurnau - Bayreuth 1909



Wartehalle Heinersreuth bei der Einweihung 1911, später beliebter Treffpunkt der Jugend



Das Bockala fuhr direkt an der Heinersreuther Mühle vorbei

„Unser Bockala“. Überall ist es noch in Erinnerung, obwohl es „nur“ von 1909 bis 1973 die **Wirtschaftsader** durch die Rotmainau von Bayreuth bis Thurnau bildete. Alte Radwegspuren auf ehemaligen Gleisen, die Straßenbenennung „Alter Bahndamm“ in Heinersreuth, Erzählungen und Fotos sind übrig geblieben. Im Landkreis Kulmbach spricht man es eher „Bockela“ oder „Bockerla“ aus.

Prinzregent Luitpold hatte am 10.8.1904 ein Lokalbahngesetz für 30 *Königlich-Bayerische Staatseisenbahnen* genehmigt und die **Strecke Bayreuth-Thurnau** gehörte dazu. Die Gemeinden hatten viel Eigenleistung einzubringen: Grund und Boden, Zufahrtsstraßen, Wartehäuschen, Verkehrsflächen, Geländewellen ausgleichen, Dämme aufschütten ... alles gratis und das meiste per Hand, mit Pickel, Schaufel und Schubkarre - wahrlich ein Kraftakt! Pferdegespanne und eine kleine Schmalspurbahn halfen beim Transport. Man arbeitete von 6 bis 19 Uhr zu Pfenniglöhnen.

Heinersreuth, Unterwaiz, Altenplos waren die **Haltestationen** im Gemeindegebiet. Das rechtzeitige Pfeifen und Läuten warnte Kinder und Erwachsene beim Überqueren der Gleise; es gehörte zum Tagesrhythmus. Mehrmals täglich schnaufte die Lok mit durchschnittlich 4 Personen- und 2 Güterwagen diese Strecke entlang, einspurig, oft dicht an den Häusern vorbei, durch Gärten und Hofräume und mit höchstens 30, innerhalb der Ortschaften sogar mit nur 10 km/h.



Dampflok mit Dampf bei Altenplos



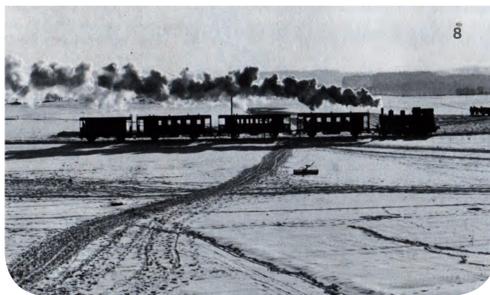
Zug bei Altenplos nach dem 2. Weltkrieg



1959 am Halt Altenplos



Postkarte 1911



Wie aus der Spielzeugschachtel



Zuletzt nur noch Triebwagen

Die **Jungfernfahrt am 26.6.1909** erfolgte mit 2 Loks und 10 neuen Wagen. Ab 1963 fuhren keine Dampflok mehr vom Bayreuther Bahnhof ab. Triebwagen und Busse wurden eingesetzt, der Autoverkehr nahm zu und die Bahnlinie wurde zunehmend unrentabel. Bei der **Abschiedsfahrt am 27. Mai 1973** zogen noch einmal 2 Dampflok 6 Zugpaare. 1974 wurde das Wartehäuschen abgebrochen. Dort steht heute das Heinersreuther Feuerwehrhaus.



„Ade“ in Heinersreuth, Altenplos und Unterwaiz



Dampflokomotive 064 097 und 064 415 mit Sonderzug 23023 in Altenplos 1973



Der Abschiedszug beim Anwesen Reim, Kanalstraße 2



Wartehalle beim Abbruch 22.2.1974

ROT-MAIN-AUEN-WEG

Ist ein Regionalentwicklungsprojekt der Gemeinden Heinersreuth und Neudrossenfeld sowie von Stadt und Landkreis Bayreuth 2015/2016



Planungsbüro: www.kulturpartner.de

Konzeption: Dr. Karla Fohrbeck

Fotos: Hans Albrecht (6), Hermann Beck (4.5.11), Heinz Friedel (2), Eugen Maisel (7), Bernd Mayer (8), Eduard Sachße (14), Robert Zintl (1) sowie Deutsches Dampflokotivmuseum Neuenmarkt (13), Gemeindecarchiv Heinersreuth (3, 7, 9, 10, 12) und Nordbayerischer Kurier (15). Weitere Quellen in: Gemeinde Heinersreuth: Heimat am Roten Main, 1993

Layout: www.feuerpfell.de

Druck & Herstellung: www.D800-digibltz.de

Metallgestell: Michael Fischer Metallbau Neudrossenfeld

Das Regionalentwicklungsprojekt „Näherholungsgebiet Rotmainaue“ wurde von der Europäischen Union aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung und vom Freistaat Bayern gefördert. Gefördert wird die Aufwertung der Auen und der Gemeinden am Roten Main sowie die Schaffung eines stadtnahen, thematischen Erholungs- und Erlebnisraumes zwischen der Wilhelminenaue der Stadt Bayreuth und den Gemeindegebieten Heinersreuth und Neudrossenfeld.



HIER FUHR EINST DAS „BOCKALA“ ENTLANG